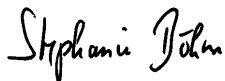


Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 21.09.2016  
Mit freundlichen Grüßen

Stephanie Böhm, Referentin



Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an (gilt nicht für Online-Anmeldungen):  
W 4903, Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat Ulrike Schuhnagl, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

- 
- Am Seminar **W 4903 „Pflege“** vom 05. – 09.12.16 nehme ich teil.
  - ich möchte EZ
  - ich möchte DZ mit .....
  - meine Adresse darf an andere Teilnehmende zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften weitergeleitet werden (Weitergabe auf Anfrage)
  - ich nehme ohne Übernachtung teil
  - ich möchte vegetarisches Essen

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Straße und Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort) (Bundesland)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

\_\_\_\_\_  
(Telefon, tagsüber)

\_\_\_\_\_  
(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten. - Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

(Datum, Unterschrift)

## Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

### Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens 3 Wochen vor Seminarbeginn auf unser Konto bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg  
IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76, BIC BYLADEM1SWU mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W 4903** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

### Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt 195,00 €. Studierende und Schüler/innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung zusenden!). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt die Teilnahmegebühr 275,00 €. Die TN-Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

### Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail ([ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de](mailto:ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de)) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

### Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

### Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de) oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

### Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Interessensgebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.

EINLADUNG



Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt vom **05. bis 09.12.2016** in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein:

**W 4903**

**Wie schultern? Herausforderung Pflege in einer Gesellschaft des langen Lebens**

Im Dreieck von Pflegepraxis, Pflegepolitik und gesellschaftlichen Veränderungen gibt es zahlreiche Spannungsfelder und Handlungsbedarfe, die jede/n betreffen können. In diesem Seminar werden die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf, Arbeitsverdichtung, Wohnen im Alter und Tabus in der Pflege thematisiert. Wie muss eine Gesellschaft des langen Lebens vor dem Hintergrund pflegepolitischer Herausforderungen gestaltet werden?

 **dbp: Anerkannter Bildungsträger**



Gesellschaft für Politische Bildung e.V.

Seminarteam:

**Stephanie Böhm**, Referentin Akademie Frankenwarte  
**Melanie M. Klimmer, M.A.**,  
Hauptreferentin, Seminarplanerin und Moderatorin dieser Veranstaltung, Ethnologin M.A., Exam. Gesundheits- und Krankenpflegerin, Freie Dozentin (Univ., polit. Bildung, IHK, u.a.), freie Fachjournalistin (DFJV), Beraterin für Konflikttransformation, WÜ

**Sabine Dittmar**,  
MdB, Gesundheitsausschuss, Bad Kissingen

**Claus Fussek**,  
Dipl.-Soz.päd., Pflegekritiker, Autor, München

**Petra Heller**,  
pflegende Angehörige, Reisebüro Heller, Würzburg

**Dr. Elisabeth Jentschke**,  
Psychoonkologischer, Neuropsychologischer u. Gerontologischer Dienst u. Interdisziplinäres Zentrum Palliativmedizin am Uni-Klinikum Würzburg

**Petra Müller**, Leiterin der psychosozialen Beratungsstelle für Suchtprobleme, Caritas Würzburg, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Syst. Therapeutin, Familientherapeutin (DGSF)

**Elisabeth Ptok**, Abteilungsleiterin Senioreneinrichtungen des Bürgerspitals

**Elke Wenske**,  
Verein „Wir pflegen e.V.“, Interessenvertretung begleitender Angehöriger und Freunde in Dtl, Landesansprechpartnerin Hessen/Rh.-Pf., mit Ehemann **Gerhard Glauer**, Hanau

**Stefanie Winkler**, Pflegedienstleiterin des Pflegedienstes Pflegemobil Winkler, WÜ

### Montag, 05.12.2016

bis 10.45 h *Anreise*  
11.00 – 12.30 h Begrüßung,  
**Stephanie Böhm**  
Vorstellungs- und Erwartungsrunde,  
Programmeinführung  
**Melanie M. Klimmer**  
*Mittagessen*  
12.30 h  
14.30 – 16.00 h *Pflege im Spannungsfeld gesellschaftlicher Anforderungen und leistungsrechtlicher Schranken*, Impulsvortrag und Diskussion, **M. Klimmer**  
16.15 – 17.30 h *Arbeitsverdichtung am Beispiel eines ambulanten Pflegedienstes*  
Vortrag und Diskussion  
**Stefanie Winkler**  
17.30 – 18.00 h Vorbesprechung der Exkursion  
18.00 h *Abendessen*

### Dienstag, 06.12.2016

ab 07.45 h *Frühstück*  
09.04 h Fahrt zur Beratungsstelle für Suchtprobleme der Caritas  
09.30 – 12.30 h *Herausforderung „Süchte im Alter“* – Vortrag und Diskussion mit **Petra Müller** und **M. Klimmer**  
12.30 h – 13.30 h *Mittagspause in der Stadt mit Lunchpaket*  
13.30 h – 14.00 h Fahrt zur Palliativstation an der Universitätsklinik Würzburg  
14.00 – 16.00 h *Versorgung von Schwerkranken und Sterbenden – Herausforderungen zwischen persönlichem Schicksal und gesellschaftspolitischem Kontext*  
**Elisabeth Jentschke**  
16.00 h Rückfahrt zur Akademie Frankenwarte  
17.00 – 18.00 h Zwischenauswertung  
18.00 h *Abendessen*  
19.30 - 21.30 h *Sexualität im Alter: Liebe in der Abenddämmerung* – Lesung **Melanie M. Klimmer** (mit freundlicher Genehmigung des Verlages Haag und Herchen und Rainer Blobel, Autor)

### Mittwoch, 07.12.2016

ab 07.45 h *Frühstück*  
09.00 – 12.30 h *Herausforderung Pflege für pflegende Angehörige und soziales Umfeld*  
Im Gespräch mit **Petra Heller** (pflegende Angehörige), **Elke Wenske** (*Wir pflegen e.V.*) und **Gerhard Glauer**  
Im Anschluss: Open Space Runde  
12.30 h *Mittagessen*  
14.30 – 16.00 h *Gute Pflege braucht Solidarisierung – Pflegenotstand hausgemacht?!*  
Impulsvortrag mit Diskussion  
**Melanie M. Klimmer**  
16.15 – 18.15 h *So geht es auch! Missstände in der Pflege müssen nicht sein*  
Vortrag und Diskussion  
**Claus Fussek**  
18.15 h *Abendessen*  
19.30 – 22.00 h Filmsichtung: „*Sein letztes Rennen*“ (114 Min., kfw Frankfurt/M.), anschl. Diskussion mit **Melanie M. Klimmer**

### Donnerstag, 08.12.2016

ab 07.45 h *Frühstück*  
9.00 – 10.30 h *Gesundheits- und Pflegepolitik: Was tut die Politik? Einblicke und Diskussion mit Sabine Dittmar MdB*  
10.45 – 12.30 h Zwischenauswertung u. Exkursionsvorbereitung  
12.30 h *Mittagessen*  
13.58 h Abfahrt mit dem Bus zur Seniorenwohneinrichtung St. Maria der Stiftung Bürgerspital  
14.30 – 17.30 h *Wohnen und Leben im Alter: Bedarfslagen heute und in Zukunft Überblick über stationäre Angebote, gesetzliche Regelungen und pflegerische Herausforderungen*  
Gespräch mit **Elisabeth Ptok** und Rundgang durch 3 Einrichtungen  
18.00 h Rückfahrt  
18.30 h *Abendessen*

### Freitag, 09.12.2016

ab 07.45 h *Frühstück*  
09.00 - 11.30 h *Exkursionsrückblick*  
*Wie kann Pflege in Zukunft gelingen? – Caring Communities und Demenzfreundliche Kommune*  
Vortrag und Diskussion,  
**Melanie M. Klimmer**  
11.30 - 12.15 h Seminarreflexion, Verabschiedung  
**S. Böhm, M. Klimmer**  
12.15 h *Mittagessen, danach Abreise*  
(Änderungen vorbehalten)

*Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!*

**Zielgruppe:** Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger, insbesondere im Gesundheits- und Pflegebereich Engagierte.  
**Lernziele:** Vertiefte Kenntnisse über Politik und Praxis des Pflegebereichs, Auseinandersetzung mit zentralen Herausforderungen und reformorientierten alternativen Ansätzen. Besondere Reflexion aktueller Tabu-Themen, um wichtige gesellschaftspolitische Debatten anstoßen zu können.  
**Zugänglichkeit:** Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet ([www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html](http://www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html)) ausgeschrieben  
**Akademie Frankenwarte, Leutfresserweg 81- 83, 97082 Würzburg, Tel.: 0931 / 80464-0 (Zentrale), Sekretariat: 0931 / 80464-333, e-mail: [ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de](mailto:ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de)**  
Fax: 0931 / 80464-44, [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de)